

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **7 (1953)**

Heft 3

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

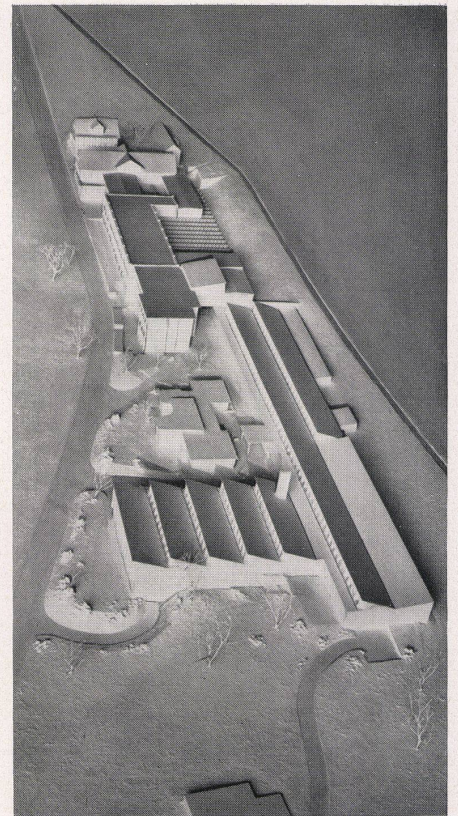
Fabrik für elektrische Apparate in Horgen / Zürich

Fabrique d'appareils électriques à Horgen / Zurich

Factory for electrical apparatus at Horgen / Zurich

Neubau der Firma Adolf Feller AG, Horgen

Architekt: Hans Fischli, BSA, Zürich



In den Jahren 1942 bis 1946 wurden die bestehenden Anlagen erweitert und in Anbetracht der herrschenden Eisen- und Zementknappheit zweistöckige Lagergebäude in einer demontierbaren Holzkonstruktion ausgeführt, welche mit wenig Ausnahmen ausschließlich der Unterbringung von Rohprodukten, Halbfertigbestandteilen und fertig montierten Apparaten dienten. Im Laufe der Entwicklung der Firma wurde später die sehr wichtige Montageabteilung in eine der Holzhallen verlegt. Die latente Brandgefahr veranlaßte die Bauherrschaft, einen Sanierungsvorschlag auszuarbeiten zu lassen, der die Unterbringung der lebenswichtigen Betriebsbestandteile in einem Massivbau ermöglichen sollte.

Der erste Vorschlag, die bestehenden Holzbauten durch eine massive Mauern-, Decken- und Dachkonstruktion zu ummanteln, wurde auf Grund einer vom Architekten durchgeführten Betriebsanalyse fallengelassen und auf Grund der durch den Betrieb gewünschten Vergrößerung der einzelnen Raumgruppen zu einem generellen Sanierungsvorschlag erweitert.

Das Verkehrsschema, d. h. die Reihenfolge des Werkganges, bilden den Grundriß, die verlangten Flächeninhalte bestimmen die Dimensionen. Das Sanierungsprojekt ist so aufgestellt, daß es in drei Etappen realisiert werden kann. In dem ursprünglichen Massivbau



Verlag Bauen + Wohnen GmbH., Zürich
Herausgeber Adolf Pfau, Zürich
Redaktion Dreikönigstr. 34, Zürich 2
Telefon (051) 237208
J. Schader, Architekt BSA/SIA
R. P. Lohse SWB
Mitarbeiter E. Zietzschmann, Architekt SIA Zürich
Gestaltung R. P. Lohse SWB, Zürich
Inserate G. Pfau jun., Zürich
Administration Bauen + Wohnen GmbH., Frauenfeld, Promenadenstr. 16
Telefon (054) 71901
Postcheckkonto VIIIc 10
Preise Abonnement für 6 Hefte Fr. 26.—
Einzelnummer Fr. 4.80

Ausgabe Juni 1953

Titelbild: Case d'abitatione Via Lanzone e Via Ghislieri, Milano, Architekt Vito Latis. Blick auf das Wohnhaus mit den Glasveranden.

Illustration de couverture: Case d'abitatione Via Lanzone e Via Ghislieri, Milano, Architecte Vito Latis. Vue du gratte-ciel avec ses balcons vitres.

Cover picture: Case d'abitatione Via Lanzone e Via Ghislieri, Milano, Architect Vito Latis. View of the multi-storey block with the glass verandas.

1 Modellansicht von Norden. Vue du modèle prise du nord. View of the model from the north.

2 Montagehalle, im Hintergrund das Magazin. La salle de montage; à l'arrière-plan, l'entrepôt. Assembling shop, store-room beyond.

3 Seefassade der Montagehalle. Façade de la salle de montage donnant sur le lac. Lake-facing façade of the assembly shop.

